

Jahresbericht 2008



Liebe Mitglieder, Freunde und Förderer des BUND-Lemgo,

zurückblickend auf das BUND-Jahr 2008 können wir sehr zufrieden sein. Die zu Beginn des Jahres aufgestellte Aktivitätenliste war sehr lang, sie konnte jedoch mit Ihrer Hilfe fast vollständig abgearbeitet werden. Hierfür herzlichen Dank!

Lediglich der beliebte Apfel-Infostand musste im Herbst leider ausfallen, da die Äpfel in der Streuobstwiese Lindenhaus durch Hagelschlag stark beschädigt wurden. Weiterhin wurden notwendige Zaunarbeiten in den Betreuungsgebieten in Welstorf aus Zeitgründen auf 2009 verschoben.

Bei der Erstellung des Jahresberichtes hatte ich denn auch einige Mühe, die vielen Aktionen auf den nachfolgenden Seiten unterzubringen. Einiges ist deshalb sicherlich unerwähnt geblieben.

Neben der vielen Arbeit ist aber auch die Geselligkeit nicht zu kurz gekommen. Großen Anklang fanden die zum zweiten Mal am 1. Mai durchgeführte „Naturkundliche Wanderung mit Frühstück“, der Waldspaziergang und die traditionelle Familien-Fahrrad-Tour mit anschließendem gemütlichen Beisammensein.

Ich hoffe auf ein genauso erfolgreiches Jahr 2009

Ihr

Hans-Eckhard Buschmeier, Vorsitzender

Impressum



Herausgeber:

Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland
 Landesverband Nordrhein-Westfalen e.V. (BUND NW)
BUND-Ortsgruppe Lemgo
 Oberer Steinbrink 8, 32657 Lemgo

☎ 05266/679

E-Mailadresse: kontakt@bund-lemgo.de

Internetadresse: www.bund-lemgo.de

Mauer mit Efeu
Obstwiese Lindenhaus

Spendenkonto: Nr. 122 044 Sparkasse Lemgo BLZ 482 501 10 (BUND-Förderverein)

V.i.S.d.P.: Hans-Eckhard Buschmeier

Titelbild: Biene auf Margarine in der Streuobstwiese Lindenhaus

Jahresbericht 2008

I. Naturschutz



1. Amphibienschutz

Grasfrosch

Der Aufbau der Krötenschutzzäune in **Trophagen**, und **Wiembeck** wurde am 27.02. durch den Kreis Lippe und in **Wahmbeck** am 20.02. durch die Stadt Lemgo vorgenommen. Der Abbau erfolgte am 02.05. und am 18.04. Gegenüber 2007 ist ein starker Rückgang zu verzeichnen (Trophagen: **284** : 477 **Erdkröten**, **1** **Grasfrosch** und **10** : 7 **Molche**, Wahmbeck **236** : 397 **Erdkröten** und **3** : 6 **Molche**).



Betreuung in Trophagen

In **Wiembeck** sind die Zahlen wegen unzureichenden Zaufaufbaus nicht aussagekräftig, da die Amphibien teilweise ungehindert den Zaun passieren konnten. Gezählt wurden **121 Erdkröten**, **3 Grasfrösche** und **1 Molch**).

Auf dem Tipp in Leese wurde durch entsprechende Beschilderungen die Durchfahrt während der Laichwanderung in den Nachtstunden (20.00 – 5.00 Uhr) gesperrt.

Kartierungsergebnisse 1984 – 2008 siehe **Anlage 1**.

2. Vogel-, Fledermaus- und Insektenschutz

In 2008 wurden wieder über **200 Nistkästen** für Höhlenbrüter, Fledermäuse und Insekten betreut. Beschädigte Holznistkästen wurden teilweise durch witterungsbeständigere Holzbetonkästen ausgetauscht. In den Betreuungsgebieten mit sehr hoher Besatzdichte wurden zusätzliche Kästen aufgehängt.

Am 1. Mai fand für BUND-Mitglieder wieder eine **Naturkundliche Wanderung** statt. Auf der rund 3-stündigen Rundwanderung von Kirchheide über Istorf, Strang, Brüntorf wurden auch die hier belegenen Betreuungsgebiete besichtigt. Bei idealem Wetter wurden 36 Vogelarten bestimmt, darunter Dorngrasmücke, Fitis, Rotmilan, Graugans und Kiebitz.



Im Bereich der Streuobstwiese Lindenhaus werden seit 2005 regelmäßig Kartierungen von Brut- und Gastvogelarten vorgenommen. Bis Ende 2008 konnten bereits **56 Vogelarten** bestimmt werden, darunter auch seltene Exemplare wie Dorn- und Gartengrasmücken und Grünspechte.



Grünspecht



Gartengrasmücke



Dorngrasmücke

3. **Biotopschutzmaßnahmen**

3.1 **Hecken**

Lemgo-Brake-Lindenhaus

Insbesondere am Rande der Obstwiese II breitet sich die Hecke - vornehmlich Brombeeren – in die Umzäunung und in die Wiese aus. Deshalb wurden die Sträucher hinter dem Zaun kurz gehalten. Des weiteren wurde die Feldhecke in Abschnitten auf den Stock gesetzt (rd. 60 m).

Im Rahmen eines Projekttagess haben Schüler(innen) der Karla-Raveh-Gesamtschule mit Obstbaumschnittmaterial die Benjeshecken erneuert.

Benjeshecke aus Obstbaumschnitt



Kopfweidenschnitt
in Voßheide

3.2 **Kopfweiden**

Lemgo-Voßheide-Kluckhof

Im Januar 2008 wurden die auf unserem BUND-Grundstück (Feuchtwiese) in 1993 gepflanzten und in 2002 zuletzt gepflegten rd. 10 Kopfweiden erneut geschneitelt. Das Schnittgut wurde als Trockenhecke aufgeschichtet und die dicken Aststücke als Brennholz verwertet.

3.3 **Wiesenpflege**

Lemgo-Brake-Lindenhaus

Der Aufwuchs in der Obstwiese wird durch die Schafbeweidung grundsätzlich kurzgehalten. Wie schon mehrfach berichtet, breiten sich trotzdem Disteln und Brennesseln aus, weil diese von den Schafen nur ungern gefressen werden. Durch das in den letzten Jahren regelmäßige durchgeführte Ausmähen ist eine leichte Verbesserung eingetreten.

Wiesenpflege mit dem Frontmäher



3.4 Parkgelände Lindenhaus

Verkehrssicherungspflicht

An der Zufahrt zum Lindenhausgelände im Bereich des Parks standen 19 z. T. schon abgestorbene Fichten. Durch die dort vorhandene Staunässe waren auch die übrigen Bäume in keinem gutem Zustand, so dass sie aus Verkehrssicherungsgründen im Frühjahr 2008 von einem Fachbetrieb gefällt wurden. Die Zweige wurden abtransportiert und das Stammholz als Brennholz verwertet. Schon nach kurzer Zeit wird sich hier eine standortgerechte Vegetation aus Heckensträuchern und Hochstauden einfinden, die das ökologisch wertvolle Parkgelände gut abschirmen.



Staunässe

Fichten



3.5 Streuobstwiesen

Baumpflege und Neuanpflanzungen

Lemgo-Brake-Lindenhaus

Die Obstbaumpflege hat wieder viel Zeit in Anspruch genommen. So wurden an **10** alten Apfelbäumen Erhaltungsschnitte und an rd. **60** jüngeren Bäumen Pflege- und Erziehungsschnitte vorgenommen. Außerdem wurden **9 neue Apfelbäume** der Sorten *Harberts Renette*, *Schöner von Wiedenbrück*, *Damason Renette*, *Danziger Kantapfel*, *Große Kasseler Renette*, *Hildesheimer Goldrenette*, *Notaris Apfel*, *Orleans-Renette*, *Sertürners Renette* und **1 Lippische Gelbe Eierpflaume** gepflanzt (Abbildungen siehe Seiten 13 und 14). Die in 2007 vorgenommenen **Umveredelungen** sind durchweg gelungen. An den entsprechenden Bäumen wurden bereits notwendige Auslichtungsschnitte vorgenommen. In der Obstwiese III wurde an einigen Bäumen der Stammschutz erneuert. Diese Maßnahme ist weiter fortzuführen.

Lemgo-Kirchheide-Sportplatz

Erziehungs- und Auslichtungsschnitte wurden an rd. **90** jüngeren Obstbäumen vorgenommen. Außerdem wurden **6 neue Apfelbäume** der Sorten *Doppelter Borsdorfer* (2), *Damason Renette*, *Danziger Kantapfel*, *Hildesheimer Goldrenette*, *Orleans-Renette* sowie **ein Pfirsich** der Sorte *Wassenberger Sämling* gepflanzt (siehe Seiten 13 und 14).



Apfelbaumpflanzung OW Lindenhaus

Obsternte Obstwiese Lindenhaus

Die Kirschen wurden durch die schlechte Witterung stark beeinträchtigt, so dass der Erntetermin auf keine große Resonanz stieß. Die Zwetschenernte musste mangels Masse ganz ausfallen. Durch einen Hagelschauer wurde die Qualität der Äpfel stark beeinträchtigt. Dies veranlasste sogar den **WDR** für die aktuelle Stunde Fernsehaufnahmen in der Obstwiese zu machen.

Die Lageräpfel mussten deshalb sehr genau ausgesucht werden. Da die Bäume jedoch recht voll saßen, war für Mostobst reichlich gesorgt. An den Apfelpflück- und Schüttelterminen (26./27.09. und 18.10) nahmen insgesamt rd. 100 Personen teil.



Apfelernte



Hagelschäden



WDR 3



FH OWL: Apfelsaftherstellung

Die in 2007 begonnene Kooperation mit der FH OWL wurde in 2008 mit Erfolg weiter fortgeführt. Der aus den Äpfeln der Streuobstwiese gewonnene Apfelsaft schmeckt einfach lecker und kommt aus garantiert ungespritztem Obst.

Obstbaumschnittkursus + Apfel-Probier-Exkursion

Der am 09.02. in der Streuobstwiese Lindenhaus durchgeführte **Obstbaumschnittkursus** fand auch diesmal großes Interesse. Peter Gehler, Dipl.-Ing. für Gartenbau und Landschaftspflege, verstand es mal wieder, in seiner humorvollen und fachlich fundierten Art dem in großer Zahl erschienenen Publikum den Obstbaumschnitt und verschiedene Veredlungsmethoden näher zu bringen.



Die Kunst des Veredelns

In 2008 fanden zwei **Apfelprobierexkursion** (19. u. 20.09.) statt, an denen sich fast 60 Personen beteiligten, um die vielen verschiedenen alten Obstsorten zu probieren sowie interessante Dinge über die Streuobstwiese am Lindenhaus zu erfahren.

II. Aktivitäten im Überblick *)

1. **◇ Aktionen ◇ Exkursionen ◇ Informationen ◇ Vorträge ◇**

- Jan.-April / Nov.-Dez. 08: **Obstbaumpflege** in OW Lindenhaus u. Kirchheide
- Jan. 08: **Heckenschnitt** in der OW Lindenhaus
- Anf. Febr. 08: **Kopfweidenschnitt** in Voßheide-Kluckhof (eigenes Grundstück)
- Jan.-Febr. / Okt.-Dez. 08: **Kontrolle und Reinigung von über 200 Nistkästen**
- Febr./April 08: Betreuung **Krötenschutzzäune** (Trophagen, Wahmbeck, Wiembeck)
- 09.02.08: **Obstbaumschnitt- u. Veredelungskursus** (Peter Gehler, 60 Personen)
- März 08: Aufschichtung Obstbaumschnittmaterial zu Benjeshecken (**Projekttag** der Schüler(innen) der Karla-Raveh-Gesamtschule Lemgo)
- Mrz./Nov. 08: 17 **Obstbaumpflanzungen** (OW Lindenhaus u. Kirchheide)
- 03.04.08: Vortrag „**Klimaschutz**“ von Prof. Dr. Dieter Ihrig (mit VHS Lemgo)
- 01.05.08: **2. Naturkundliche Wanderung** (17 Personen, 36 Vogelarten)
- 28.06.08: Gemeins. **Süßkirschenernte** (OW Lindenhaus, ca. 10 Pers.)
- Juni/Juli 08: Wiesenmahd / **Wiesenpflege**
- 17.08.08: **Radtour / Grillen** der BUND-OG Lemgo (20 Personen)
- Sept. 08: BUND-Lemgo stellt Lemgoer Schulen Info-Material zum **Klimawandel** zur Verfügung
- 13.09.08: **Waldspaziergang** mit Hans-Friedrich Meiercord, Bereichsleiter Forst u. Grün (Thema: Wald- u. Klimawandel, 25 Personen)
- 19.09./20.09.08: 2 **Apfelsorten-Probier-Exkursionen** (OW Lindenhaus, 55 Teilnehmer); 2. Termin in Kooperation mit VHS Lemgo
- 26.09./27.09./18.10.08: Gemeinsame **Apfelernte** (OW Lindenh., ca. 100 Pers.)
- Sept./Okt. 08: **Mostobsternte** durch Studenten der FH Lippe (OW Lindenhaus)
- Jan.-Dez. 08: **Internetpräsenz / Pressearbeit** / Aufbau und Pflege einer **Obstsortendatenbank**

*) ohne Anspruch auf Vollständigkeit

2. **Internet www.bund-lemgo.de und www.obstsortendatenbank.de**

Die seit Mitte 2004 bestehende **BUND-Lemgo-Homepage** erfreut sich mit ihren vielfältigen Informationen einer immer größeren Resonanz. Die Statistik weist für das Jahr 2008 über 400.000 Seitenaufrufe aus über 60 Ländern aus.

Auf die seit 2006 im Aufbau befindliche **Obstsortendatenbank (OSDB)** können wir besonders stolz sein. Seit Anfang 2008 hat die OSDB eine eigene Internetadresse, es besteht aber weiterhin eine Verlinkung mit der BUND-Internetseite. In der OSDB sind mittlerweile über **3.000 Obstsorten** in Bild und Text (teilweise) enthalten und ein Ende ist noch nicht in Sicht. Die Resonanzen aus dem Inland, aber auch aus dem Ausland sind bisher ausschließlich positiv. Man kann daraus erkennen, dass eine Datenbank in dieser Form und mit diesem Informationsgehalt bisher nicht vorhanden war, aber als Informationsquelle hilfreich ist. Es lohnt sich, dort einmal reinzuschauen!

[Alle Obstsorten](#) | [Apfelsorten](#) | [Birken- und Quittensorten](#) | [Birnenarten](#) | [Quittensorten](#) | [Aprikosen und Pfirsiche](#) | [Aprikosen](#) | [Pfirsiche](#) | [Mirabellen und Reineklauden](#) | [Mirabellen](#) | [Reineklauden](#) | [Pflaumen und Zwetschen](#) | [Pflaumen](#) | [Zwetschen](#) | [Sauer- und Süßkirschen](#) | [Beerenobst](#) | [Brombeeren](#) | [Erdbeeren](#) | [Himbeeren](#) | [Johannisbeeren](#) | [Stachelbeeren](#) | [Wein](#) |



3. **Versammlungen**

- 24.04.08: 18. ordentliche **Mitgliederversammlung** / **Jahreshauptversammlung** der BUND-OG Lemgo und des BUND-Fördervereins im Kastanienhaus Lemgo mit Bildervortrag „Jahresrückblick 2007“.
- Jan.-Dez.08: Regelmäßige Monatsversammlungen (**Stammtisch**) der BUND-OG Lemgo in der **Gaststätte „Friesenstube“**, Mittelstraße 124, Lemgo (grundsätzlich jeden letzten Donnerstag im Monat ab 20.00 Uhr).

Zum Jahreswechsel hat sich in unserem Vereinslokal etwas geändert. Unser langjähriges Gastwirte Ehepaar Diekmann ist in den wohlverdienten Ruhestand getreten. An dieser Stelle noch mal alles Gute, Gesundheit und Zufriedenheit. Den Nachfolgern, Karl-August und Birgit Pufe wünschen wir gutes Gelingen. P.S.: Für den Gänsebraten gibt es wie bisher Boskoop aus der Streuobstwiese.

III. Sonstiges

1. **Beteiligung an Planverfahren (§§ 58 ff BNatSchG) u.a.**

- Landschaftsplan Nr. 7 Lemgo (Offenlegung)
- Hochwasserschutz an der Bega in Lemgo (Langenbrücker Tor)
- Überschwemmungsgebiet Passade (Bereich Lemgo)
- Teilnahme am „Langer Tisch zum städtebaulichen Entwicklungskonzept“ (Abteilung Wohnung und Wirtschaft)
- Gesplittete Abwassergebühr (Grundsatzurteil OVG MS vom 18.12.08)

2. **Landschaftswacht**

Gestellung eines Landschaftswächters für den **Bezirk 11.1** (Kirchheide, Matorf, Brüntorf, Lüerdissen und Teilbereiche von Entrup).

3. **Ausflüge BUND-Lemgo**

- Zum zweiten Mal fand am 01. Mai 2008 bei gutem Wetter eine „**Naturkundliche Wanderung**“ für BUND-Mitglieder statt. Start: 7.00 Uhr; Route: Kirchheide - Loholz – Istorf – Strang – Brüntorf – Niederbrüntorf – Abschluss Gaststätte Im Borke (Frühstück). 17 Personen nahmen teil.
- Bei angenehmer Witterung und unter der bewährten Organisation und Leitung von Familie Tekolf fand der traditionelle **BUND-Familienausflug** statt (Radtour von Lemgo über Lieme Hölsen, Waddenhausen, Hagen und zurück). Anschließend wurde gegrillt. 20 Personen nahmen teil.

4. **Förderverein**

Der seit 1988 bestehende und vom Finanzamt Lemgo als **gemeinnützig** anerkannte Förderverein der Ortsgruppe Lemgo im BUND NW e.V. (BUND-Förderverein) hat auch in 2008 wieder für die rechtliche und finanzielle Handlungsfähigkeit der BUND-OG Lemgo gesorgt.

5. **Mitgliederentwicklung**

Die sehr gute Mitgliederentwicklung der letzten 2 Jahre hat sich in 2008 leider nicht fortgesetzt. Die Abgänge (Austritt, Wegzug und Tod) konnten durch Zugänge nur knapp ausgeglichen werden (170 zu bisher 167).



Teichmolch

Bergmolch

Amphibienschutz 1984 - 2008

lfd. Nr.	Art Gebiet/Jahr	Berg-molch	Faden-molch	Kamm-molch	Teich-molch	Molche insges.	Erdkröte	Gras-frosch	Laub-frosch	Feuer-salam.	Blind-schleiche
1.	LE-Leese										
	1984 – 1985	506	91	432	401	1.430	28	3	7	0	0
	1986 – 1987	769	105	681	719	2.274	17	2	8	0	0
	1988	555	53	560	517	1.685	8	7	3	0	0
	1989	308	33	181	181	703	8	5	2	1	0
	1990*	28	10	92	99	229	4	2	1	1	0
	1991*	138	11	131	63	343	4	0	0	0	0
	1993*	22	2	8	21	53	0	2	0	0	0
	1995*	145	1	103	18	267	0	1	0	0	0
	2006*	37	0	18	5	60	5	0	0	0	0
	1992, '94, '96 bis '05, und 2008 keine Erfassung										
	*) Erfassung nur an einigen Tagen für Kontrollzwecke, da nächtliches Durchfahrverbot.										
2.	LE-Trophagen										
	1985 – 1990	127	0	0	40	167	2.736	8	0	0	1
	1991 – 1992					26	422	5	0	0	0
	1993 – 1994					58	789	15	0	0	0
	1995 – 1996					33	1.084	0	0	0	0
	1997 – 1998					54	556	0	0	0	0
	1999 – 2000					15	581	0	0	0	0
	2001 – 2002					15	777	0	0	0	0
	2003					32	802	0	0	0	0
	2004					90	1.052	0	0	0	0
	2005					6	416	0	0	0	0
	2006					4	166	0	0	0	0
	2007					7	477	0	0	0	1
	2008					10	284	0	0	0	0
3.	LE-Voßheide										
	1996	18	0	0	56	74	714	5	0	0	0
	1997*	0	0	0	15	15	147	0	0	0	0
	1998*					19	366	0	0	0	0
	2000*					7	113	0	0	0	0
	*) 1997, 1998, 2000 nur Kontrollgänge mit Erhebungen. 1999 und ab 2001 keinerlei Erhebungen.										
4.	LE-Wahmbeck										
	1987 – 1990					67	941	74	0	0	0
	1991 – 1992					7	404	20	0	0	0
	1993 – 1994					15	673	64	0	8	0
	1995 – 1996					41	753	27	0	0	0
	1997 – 1998					8	774	15	0	0	0
	1999 – 2000					10	758	0	0	0	0
	2001 – 2002					5	573	0	0	0	0
	2003 (Bau Südumgehung)					2	51	0	0	0	0
	2004 – 2005					24	407	0	0	0	0
	2006					2	244	0	0	0	0
	2007					6	397	2	0	0	0
	2008					3	236	0	0	0	0
5.	LE-Wahmbeckerheide										
	1985 – 1986					3	909	32	0	0	0
	Ab 1987 keine Schutzmaßnahmen und Erhebungen mehr durchgeführt.										
6.	LE-Wiembeck										
	1985 – 1995*					27	1.007	207	0	0	0
	2007 – 2008					43	170	0	0	0	0
	*) 1986 – 1995 nur unvollständige, von 1996 bis 2008 trotz Schutzmaßnahmen keine vollst. Erhebungen.										
Summen ab 1984:		2.653	306	2.206	2.135	7.939	19.853	496	21	10	2

Vorstand & Arbeitskreise

Vorsitzender:	Hans-Eckhard Buschmeier	Oberer Steinbrink 8	32657 Lemgo
Stellvertreter:	Siegmund Gedeon	Schererstraße 8	32657 Lemgo
Kassiererin:	Angelika Rabe	Auf dem Berge 8	32657 Lemgo
Beisitzer:	Ernst-Friedrich Edler	Krügerkamp 20 A	32657 Lemgo
Kassenprüfer:	Oliver Gebauer	Kampstraße 22	32657 Lemgo
	Eckhard Lueke	Heldmanskamp 30	32657 Lemgo

AK Verkehr / Stellungnahmen nach §§ 58 ff BNatSchG

AK-Leiter:
Hans-Eckhard Buschmeier
Oberer Steinbrink 8, 32657 Lemgo
☎ 05266/679

AK Biotopbetreuung I Voßheide

AK-Leiter:
Werner Rabe u. Dieter Buschmeier
Auf dem Berge 8, 32657 Lemgo
☎ 05261/88297

AK Amphibien

AK-Leiter:
Hans-Eckhard Buschmeier
Oberer Steinbrink 8, 32657 Lemgo
☎ 05266/679

AK Biotopbetreuung II Brüntorf-Kirchheide-Matorf-Welstorf

AK-Leiter:
Hans-Eckhard Buschmeier
Oberer Steinbrink 8, 32657 Lemgo
☎ 05266/679

AK Wasser

AK-Leiter:
Siegmund Gedeon
Schererstr. 8, 32657 Lemgo
☎ 05261/15098

AK Biotopbetreuung III Brake-Lindenhaus

AK-Leiter:
Ernst-Friedrich Edler
Krügerkamp 20 A, 32657 Lemgo
☎ 05261/88495

AK Vogel-, Insekten und Fledermausschutz

AK-Leiter:
Willi Hennebrüder
Liebigstr. 92A, 32657 Lemgo
☎ 05261/970975

AK Biotopbetreuung IV Lemgo, Hörstmar u.a.

AK-Leiter:
Siegmund Gedeon
Schererstr. 8, 32657 Lemgo
☎ 05261/15098

AK Informationsarbeit Presse, Internet, Info-Stände u.a.

AK-Leiter:
Willi Hennebrüder
Liebigstr. 92A, 32657 Lemgo
☎ 05261/970975

AK Obstsortendatenbank (OSDB)

AK-Leiter:
Oliver Gebauer
Kampstr. 22, 32657 Lemgo
☎ 05261/98 80 57

Betreuungsgebiete des BUND

Belegenheit	Biotopart	seit	Arealgröße
LE-Brüntorf-Loholz	Hecken- u. Feldgehölz mit Bruchwald u. Bach	1985	13.000 m ²
LE-Voßheide	Wiese mit Tümpel	1985	2.000 m ²
LE-Voßheide	Feuchtwiese mit Teich u. Bach	1989	15.000 m ²
LE-Voßheide	Feuchtwiese mit Bruchwäldchen u. Bach	1992	17.800 m ²
LE-Kirchheide	Streuobstwiese am Sportplatz	1996	15.000 m ²
LE-Welstorf	Sumpfwiese	1988/94	5.800 m ²
LE-Welstorf	Bachsenke mit Bruchwald u. Heckenbestand	1990	2.500 m ²
LE-Brake-Lindenhaus	Verwildertes Parkgelände	1989	11.300 m ²
LE-Brake-Lindenhaus	Streuobstwiese mit Heckenbestand	1989	24.300 m ²
Gesamtfläche:			106.700 m²

Streuobstwiesen des BUND



Streuobstwiese Lindenhaus



Streuobstwiese Kirchheide

Belegenheit	Obstbaumbestand 2008 (* F = Frühjahr, H = Herbst)						
Obstwiese	Pflanzjahr*	Apfel	Birne	Pflaume	Kirsche	Walnuss	Gesamt
LE-Brake	Altbestand ~1925	74	0	8			82
Lindenhaus	H 1989	21	0	7		5	33
	F + H 1990	45	18	10	18		91
	F 1991/92	10	3	2			15
	F 1994	5					5
	F 1995	4		1			5
	F + H 2004	5			2		7
	F + H 2006/07	7					7
	F + H 2008	9		1			10
Zwischensumme Lindenhaus:		180	21	29	20	5	255
LE-Kirchheide	F + H 1992	29	21	17	12	9	88
Sportplatz	F 1994	30	13	9	7		59
	H 2000	23	5	5	9	1	43
	F + H 2008	6		1			7
Zwischensumme Kirchheide:		88	39	32	28	10	197
Gesamtbestand:		257	64	59	48	15	443

Obstbaumpflanzungen 2008

Im Frühjahr: Apfel- und Pfirsichsorten



<Doppelter Borsdorfer
- alte Sorte

Harberts Renette >>
- um 1830 aus Westfalen
- Genussreife ab Okt.
- Fruchtfleisch mittelfest
- saftig, fein aromatisch
- sehr wohlschmeckend



**< Wassenberger
Sämling**
- alte Pfirsichsorte
- aus Wassenberg am
Niederrhein
- weißgelb-fleischig

**Schöner von
Wiedenbrück >>**
- um 1900
- aus Wiedenbrück/Westf.
- guter Marktapfel
- reicher Ertrag
- guter Geschmack

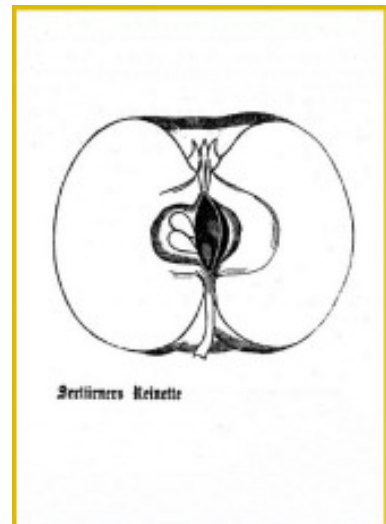


Im Herbst: Apfel- und Pflaumensorten



< Lippische gelbe Eierpflaume
- alte, in Lippe früher weit verbreitete gelbe Eierpflaume
- Reifezeit Anfang bis Mitte Sept.
- Fruchtfleisch goldgelb, süß, saftig und sehr aromatisch
- zeitiges Durchpflücken wegen Wespen

Sertürners Renette >>
- vor 1875 vom Apotheker Sertürner in Hameln als Sämling entdeckt
- Genussreife ab Dez.
- Lagerhaltung bis Mai
- angenehmer Tafelapfel, reicher Ertrag
- saftreich, quittenartige/weinige Würze



Obstbaumpflanzungen 2008

Im Herbst: Apfelsorten



<Damason-Renette

- Uralte französische Sorte, die bereits 1628 von Le Lectier beschrieben wurde
- Genussreife ab Dezember
- Haltbarkeit bis März/April
- Tafel- und Wirtschaftsapfel
- Geschmack süßweinsäuerlich, würzig

Danziger Kantapfel >>

- Herkunft unbekannt. Robuste, alte Sorte aus 1760, in Holland u. Deutschland
- Genussreife ab Oktober
- Haltbarkeit bis Januar
- Tafel- und Wirtschaftsapfel
- Geschmack erfrischend, rosenwürzig



<Große Kasseler Renette

- Wahrscheinlich deutschen Ursprungs
- Alte Sorte aus 1766
- Genussreife ab Febr./März
- Haltbarkeit bis August/September
- Tafel- und Wirtschaftsapfel
- Geschmack feinkörnig, saftig, würzig

Hildesheimer Goldrenette >>

- Lokalsorte (Hannover/Braunschweig) aus 1889
- Genussreife ab Dezember bis März
- Tafel- und Wirtschaftsapfel
- Fruchtfleisch fest, saftreich
- Geschmack kräftig säuerlich-würzig



<Notarisapfel

- Herkunft aus Niederlande um 1890
- robuster Streuobstsorte
- Genussreife ab Oktober bis Dez.
- Tafel- und Wirtschaftsapfel
- Geschmack saftig, aromatisch, rosenartig parfümiert

Orleans Renette >>

- Herkunft wahrscheinlich aus Frankreich vor 1875
- Genussreife ab Dez. bis März/April
- erstklassiger Tafelapfel
- Fruchtfleisch hellgelb, fein, saftig
- Geschmack zitronenartig gewürzt



BUND

= Lobby für die Natur!

denn ...

die Erde braucht Freunde!

